

Wenn der Zahn „friert“ – der überempfindliche Zahnhals

Viele Menschen kennen die Situation: Es ist Sommer, man freut sich auf ein gut gekühltes Getränk, auf eine herrliche Portion Speiseeis! Aber kaum ist die Köstlichkeit im Mund, möchte man sie so schnell wie möglich wieder loswerden!



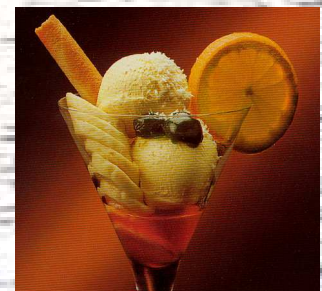
Die Ursache muss nicht ein kariöser Zahn sein. Auch überempfindliche Zahnhäse können ganz gemeine Schmerzen bereiten: Kurz anhaltend, stechend oder ziehend, so dass jeder Betroffene sofort an den Zahnarzt denkt.

... aber er sollte nicht nur an den Zahnarzt denken, sondern er sollte sich möglichst bald dort einen Untersuchungstermin geben lassen. Denn der Zahnarzt kann herausfinden, ob ein Loch im Zahn (Karies) die Ursache für die Schmerzen ist, oder „nur“ empfindliche Zahnhäse. Und in beiden Fällen kann er helfen!

Die **Behandlung der empfindlichen Zahnhäse** kann auf verschiedene Weise geschehen. Grundsätzlich müssen die betroffenen Zähne zuerst gereinigt, poliert und getrocknet werden. Anschließend wird die Oberfläche „imprägniert und abgedichtet“, so dass die tiefer im Zahn liegenden Nervenendigungen nicht mehr gereizt werden. Dies geschieht

- durch fluorid- und mineralhaltige Lacke, oder
- durch die sogenannte „Tiefenfluoridierung“, oder
- durch Behandlung mit Laser, oder
- durch Auftragen einer dünnen Kunststoffschicht

Unter Umständen ist nach der ersten Behandlung noch kein Erfolg zu bemerken, aber nach zwei bis drei Wiederholungen ist die Überempfindlichkeit weg, und der „Cool-Drink“ oder der Eisbecher kann richtig genossen werden.



Sprechen Sie uns darauf an, wir helfen Ihnen gerne!